

Reglement Kart-Liga

(Version 09/2023 – gültig ab Saison 2023/2024)

Vorwort

Die Kart-Liga möchte seinen Teams und Fahrern die Möglichkeit bieten, sich in den Trainingseinheiten, Rennen und Events mit Gleichgesinnten zu messen. Sportliche Fairness, Toleranz und Respekt gegenüber anderen Fahrern und Teams sollten stets außer Frage stehen.

1. Team

- 1.1. Ein Team besteht aus 4 Fahrern. In Ausnahmefällen (!!!) ist das Fahren eines Rennens mit 3 Fahrern erlaubt. Ein Rennen mit lediglich 2 Fahrern ist nicht erlaubt.
- 1.2. Ersatzfahrer können jederzeit vom Teamchef nachgemeldet werden. Bedingung: Der Fahrer muss bei einem Training schon einmal mitgefahren sein!
- 1.3. Die Renntermine werden eigenverantwortlich zwischen den Teamchefs vereinbart. Diese Termine sind durch Eintragung und Reservierung des Termins im Terminbuch der Kartbahn, und Mitteilung an das Orga-Team zu bestätigen.
- 1.4. Ist ein Team an einem Renntermin verhindert, muss es sich selbstständig um einen Ersatztermin kümmern. Die Absage ist dem gegnerischen Team, der Kartbahn sowie den Rennleitern und der Orga rechtzeitig **3 Tage vorher** mitzuteilen, ansonsten ist das Rennen auch mit notfalls 3 Fahrern zu fahren.

Bei Rennabsagen innerhalb der vorgegebenen Frist > 3 Tage ist nach Möglichkeit schnellst möglichst ein Folgetermin für das ausgefallene Rennen zu vereinbaren.

Bei Rennabsagen, die dennoch erfolgen und bei denen die 3 Tagesfrist NICHT eingehalten werden kann, wird wie folgt verfahren:

- 1.te Absage: gelbe Karte, keine Konsequenzen
- 2.te Absage: Punktestrafe von 3 Punkten für das absagende Team
- 3.te Absage: Punktestrafe von 5 Punkten für das absagende Team

- 1.5. Hinrunde: Oktober, November, Januar, Februar.
ALLE RENNEN MÜSSEN BIS ZUM 28.02. GEFAHREN SEIN!!!

Rückrunde: März, April, Mai, Juni.
ALLE RENNEN MÜSSEN BIS ZUM 30.06. GEFAHREN SEIN!!!

Die Rennen sollten mit einer maximalen Terminverspätung von 4 Wochen nach Rennplan gefahren worden sein. Sollte es bei einem Team in dieser Richtung Probleme geben, behält es sich die Liga (Teamchefs) vor, eine Sitzung einzuberufen. Sollte dabei z. B. Desinteresse der Grund für die entstandenen Probleme sein, kann ein Ausschluss aus der Liga erfolgen.

Der Liga-Pokal findet im Anschluss an die Rückrunde im Juli (vor Beginn der Sommerferien) statt.

- 1.6. Jedes Team tritt jeweils in der Hin- und Rückrunde gegen die anderen Teams an.
- 1.7. Ein Fahrer, der innerhalb der Hinrunde oder innerhalb der Rückrunde das Team wechselt, erhält für die nächsten 2 Rennen keine Punkte. Ein Fahrerwechsel ist nur nach Beendigung der Hinrunde möglich.
- 1.8. Für die Saison 2023/2024 wird der Rennbeitrag (2,50€ pro Fahrer) wieder eingeführt und ist vor dem ersten Rennen gesammelt für die Hin- bzw. Rückrunde zu entrichten.

Der Preis pro 30 Minuten fahren (legt die Kartbahn fest) ist selbstverständlich vor dem Rennen zu entrichten.

2. Verwarnungen/Zeitstrafen

- 2.1. Nichtbeachten der Flaggensignale.
- 2.2. Nichtbeachten der allgemeinen Regeln.
- 2.3. Gefährdung anderer Kartfahrer.
- 2.4. „Meckern“ wird als unsportliches Verhalten verwarnt.
Bei Wiederholung oder aber grob unsportlichen Verhaltens (Respekt + Fairness gegenüber Fahrern und Rennleitern!) kann von der Rennleitung die Disqualifikation des jeweiligen Fahrers erfolgen (auch nachträglich).
- 2.5. Frühstart (bedeutet automatisch Neustart). Der Fahrer erhält dafür die schwarze-weiße Flagge.
- 2.6. Behinderung eines Fahrers, trotz blauer Flagge. Bei blauer Flagge muss der vorausfahrende Fahrer den nachfolgenden Fahrer innerhalb einer Runde vorbeilassen, ansonsten gibt es für den vorausfahrenden Fahrer w/ absichtlicher Behinderung schwarz (Durchfahrtstrafe). Die blaue Flagge des Rennleiters in der Mitte zählt.
- 2.7. Sollte ein Fahrer in allen Kurven offensichtlich „Blockade“ gegen einen nachfolgenden Fahrer fahren und damit 2 Zehntel langsamer sein, als seine schnellste Zeit im Rennen (Qualy zählt nicht!), so erhält dieser Fahrer nach Aufforderung der Rennleitung (Mitte!) schneller zu fahren nach 3 Runden die blaue Flagge und muss den schnelleren Fahrer vorbeilassen.
Achtung! Der evtl. zweite ebenfalls nachfolgende Fahrer darf in so einem Fall nicht mit überholen!!
(Ausnahme: eigener Teamkollege).
Die ersten 2 Minuten nach Rennstart UND die letzten 2 Minuten vor Rennende sind von dieser Regelung ausgenommen! Hier darf der Fahrer seinen Platz durch eine enge Linie verteidigen.
- 2.8. Falls bei einem unfairen Überholvorgang (der seitens der Rennleitung mit schwarz-weiß und blau üblicherweise gestraft wird) der Fahrer vom unfairen Fahrer UND dessen Teamkollegen überholt werden, so erhält der unfaire Fahrer automatisch die schwarze Flagge (Durchfahrtstrafe).
- 2.9. Übermäßiges oder zu häufiges „Anklopfen“ an den Vordermann.
- 2.10. Schieben des gegnerischen Fahrers über seinen Bremspunkt hinaus.
- 2.11. Das Abdrängen oder das Schieben eines anderen Fahrers z. B. in die Streckenbegrenzung.
Dies gilt auch beim Start für das Abdrängen in die innere Bande.
- 2.12. Schrägstellen in der Startaufstellung ist nicht erlaubt.
- 2.13. Das Stehenbleiben mit der Kart auf der Strecke ist nicht erlaubt.
- 2.14. Der Rennleiter gibt die Boxengasse zu den Karts frei.
- 2.15. Nach dem Qualifying (8 Minuten) sind keine fremden Fahrer, Teammitglieder und Teamchefs in der Boxengasse oder auf der Strecke selbst erlaubt. Hierfür ist der Bereich vor dem Bistro oder der Rennleitung vorgesehen!

- 2.16. In der Boxengasse ist SCHRITTEGESCHWINDIGKEIT zu fahren!
- 2.17. Eine Teamabsprache unmittelbar vor dem Start des Rennens sollte aus Gründen der sportlichen Fairness unterlassen werden.
- 2.18. Sollte durch eine nachvollziehbare Teamabsprache der Start des Rennens manipuliert werden, erfolgt ein Neustart. Die beteiligten Fahrer erhalten die schwarz-weiße Flagge.

Das Ausmaß der jeweiligen Strafe liegt im Ermessen der Rennleitung.

Die Rennleitung hat die Möglichkeit, auch nach dem Schwenken der Zielflagge in die Punkteverteilung einzugreifen. Die Rennleitung beendet somit das Rennen und gibt direkt danach den Punktstand an die Teams weiter.

Alles was nicht ausdrücklich erlaubt ist, wird von der Rennleitung als regelwidrig oder regelkonform zu dem jeweiligen Vorfall festgelegt.

3. Rennverlauf

- 3.1. Zwei Teams pro Rennen (= 8 Fahrer).
- 3.2. 8 Minuten Qualifying.
- 3.3. Gestartet wird nach Formel 1 Start: Wenn die rote Lampe erlischt, wird gestartet. (Hierbei ist es egal, wann und ob die grüne Lampe angeht!).
Das Kart darf sich nach Aufstellung am Start durch den Rennleiter nicht mehr nach vorne bewegen!
- 3.4. Bleibt ein Kart aufgrund eines technischen Defekts oder Unfalls in der ersten Runde stehen, erfolgt ein Neustart des Rennens.
- 3.5. 20 Minuten Rennlauf.

Jeder Fahrer fährt mit mindestens **90 kg**. Gewichtsunterschiede werden ausgeglichen.

Gewogen wird ausschließlich unmittelbar nach dem Rennen (vorne bei der Rennleitung).

Jeder Fahrer ist für sein Gewicht SELBST verantwortlich!!

Bei Auftreten einer Differenz zum Mindestgewicht < 90 kg gibt es folgende Strafen:

- Toleranz < 0,5 kg = nachträgliche Zeitstrafe 5 Sekunden
- Toleranz > 0,5 kg – 1,0 kg = nachträgliche Zeitstrafe 10 Sekunden
- Toleranz > 1,0 kg = Disqualifikation (0 Punkte)

Mit zu viel Gewicht zu fahren ist jedem Fahrer gestattet.

Tritt während des Qualifyings ein Defekt an einem Kart auf, erhält dieser Fahrer einen Ersatzkart, mit dem er das Qualifying fortsetzen bzw. in die Startaufstellung gehen kann. Das Qualifying läuft währenddessen weiter.

Tritt der Kartschaden während des Rennlaufs auf, erhält der Fahrer ebenfalls einen Ersatzkart:

Bei einem Defekt in den ersten drei Runden liegt es im Ermessen der Rennleitung, das Rennen neu zu starten.

Bei einem Defekt ab der vierten Runde erfolgt der Kartwechsel unter gelber Flagge.

Die Bande der äußeren Boxengasse wird vom Rennleiter der Kartbahn zur Spurverengung nach innen gestellt.

4. Punkteverteilung

1. Platz = 8 Punkte
2. Platz = 7 Punkte
3. Platz = 6 Punkte
4. Platz = 5 Punkte
5. Platz = 4 Punkte
6. Platz = 3 Punkte
7. Platz = 2 Punkte
8. Platz = 1 Punkt

Ebenfalls einen Punkt gibt es für die Pole-Position, der in der Team- sowie in der Fahrerwertung zum Ergebnis dazu gezählt wird.

Bei einem Fahrerausfall während des Rennens ist das Rennprotokoll für die Punkteverteilung entscheidend.

Bei 20 Minuten Rennen muss ein Fahrer mindestens 10 Minuten gefahren sein, um Punkte zu erhalten.

Bei Punktegleichstand zweier oder mehrerer Teams am Saisonende entscheiden die eingefahrenen Punkte der Rennen von Hin- und Rückrunde, bei denen diese Teams gegeneinander angetreten sind. Sollte dieser Vergleich zu keinem eindeutigen Ergebnis führen, entscheidet die Anzahl der gewonnenen Rennen der Teams während der gesamten Saison.

Für den Fall, dass auf diesem Weg auch ein Gleichstand ermittelt wird, gibt es ein, bzw. mehrere Entscheidungsrennen dieser Teams.

5. Rennbeginn / Verschiebungen / Absagen

Aus Gründen der Fairness bitten wir die einzelnen Teams, stets vollständig und pünktlich zu erscheinen! Das Rennergebnis wird ansonsten verfälscht.

Die Teams sollten vor Rennbeginn nach Möglichkeit 15 – 30 Minuten vor Ort sein, damit jede/r Fahrer/in gewogen werden kann und die Auslosung der Karts erfolgen kann.

Sollte ein Team sich verspäten, so ist mit Rücksprache der Kartbahn Rücksicht auf die vorhandenen Buchungen zu nehmen.

Sollte keine Buchung eingetragen sein, so ist auf das andere Team ca. 15 Minuten zu warten.

Ist wiederum eine Buchung eingetragen, so sollte das Rennen nach Möglichkeit mit geringfügiger Verspätung gefahren werden, wenn zumindest 3 Fahrer des anderen Teams vor Ort sind.

6. Kartbahn

6.1. Den Anweisungen der Bediensteten der Kartbahn wird immer Folge geleistet.

6.2. Da wir alle wiederkommen wollen, ist normales Verhalten Voraussetzung.

6.3. Wenn es für die Kartbahn nicht möglich ist, 8 intakte Karts und mindestens einen Ersatzkart zur Verfügung zu stellen, kann das Rennen verschoben werden. Die Entscheidung hierfür liegt bei den Fahrern und der Rennleitung.

6.4. Das Fahren unter Alkohol- und/oder Drogeneinfluss ist untersagt!